

Das älteste Volk dieser Erde

Der Bericht zog mich sogleich in seinen Bann
Über Buschleute - genauer das Volk der San.

Es ist wohl das älteste Volk dieser Erde,
Auf dass es geschützt und erhalten werde!

Nackt und primitiv kommt uns zuerst in den Sinn,
Doch das ändert sich, schaut man genauer mal hin:

Sie leben in Gruppen, und das ist ein Segen,
Denn zu viele Kontakte, die kann man nicht pflegen.

Es gibt keinen Chef, Hierarchie wird vermieden,
Es wird viel diskutiert und gemeinsam entschieden.

Arbeitsteilung wird nur selten ertragen,
Die Frauen sammeln und die Männer, die jagen.

Sie sind die besten Fährtenleser der Welt,
Sind stolz und genügsam und kennen kein Geld.

Alles gehört der Gruppe, es gibt keinen Neid,
Und deshalb gibt's auch keinen Krieg oder Streit.

Besitz ist nicht wichtig, das kann ich verraten,
Respekt erhält man durch Erfahrung und Taten.

Darum achtet man alte Menschen auch sehr,
Denn deren Erfahrung und Wissen wiegt schwer.

Egal was sie tun, ein jeder hilft mit Wonne,
Zeitdruck ist unbekannt, man lebt nach der Sonne.

Doch irgendwann ist mit der Arbeit genug,
Dann nimmt man sich Zeit für sozialen Bezug.

Abends am Feuer, die ganze Sippe vereint,
Man erzählt sich Geschichten, man lacht oder weint.

Depressionen und Ängste sind ganz unbekannt,
Jeder wird in die Pflichten mit eingespannt.

Aber dafür haben, und das ist nicht schlecht,
Männer, Frauen und Kinder das gleiche Recht.

"Khoi Khoi" die "wahren Menschen" nennen sie sich,
Das ist nicht anmaßend, sie sind's sicherlich.

Früher drängte man sie in die Wüste zurück,
Verfolgte und dezimierte sie Stück für Stück.

Ich hoffe, man wird dieses Volk nie entfernen,
Denn wir können so viel von ihnen noch lernen.

© **Pedda/gog 12.09.2012**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)